

# Newsletter

Ausgabe 2 / Mai 2017



## Gremien der AktivRegion tagen in Bosau

Am 3. April fand die kombinierte Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V. im Gasthaus zum Frohsinn in Bosau statt. Rund vierzig Mitglieder, Vorstandsmitglieder und Gäste sorgten für einen vollen Saal.



*Vorstand beschloss fünf neue Projekte.*

Joachim Schmidt, Vorsitzender der AktivRegion, freute sich, dass gleich fünf Projekte die Anerkennung des Vorstandes fanden und beschlossen wurden. Die Projekte werden in diesem Newsletter kurz vorgestellt.

Über ein weiteres, von Hans Eimannsberger initiiertes und mitfinanziertes Projekt soll ein Businessplan für die Gründung der ersten Preetzer Bürgerenergiegenossenschaft erarbeitet werden. Es wurde dem Vorstand erstmals vorgestellt und auf der nächsten Sitzung entschieden.

Auf der Tagesordnung stand außerdem die Wahl des geschäftsführenden Vor-

standes. Dieses Gremium hat keine Entscheidungsbefugnis und soll die Arbeit und die Beschlüsse des Gesamtvorstandes und der Mitgliederversammlung vorbereiten und unterstützen. Neu gewählt wurden Peter Heßbrüggen, Egbert Rüdiger Lamb und Max Plieske. Außerdem nahm der Vorstand die im vergangenen Jahr neu gewählten Bürgermeister Carsten Behnk, Eutin, Björn Demmin, Preetz, Tanja Rönck, Malente, und Lars Winter, Plön, in das Gremium auf.

Die Mitgliederversammlung genehmigte nach kurzer Aussprache einstimmig den Haushaltsabschluss 2016 in der vorgelegten Form. Als Kassenprüfer wurden ebenfalls einstimmig Volker Ratje und Max Plieske gewählt.

*Einstimmig:  
Haushaltsabschluss 2016*



## Die fünf neuen Projekte

Die fünf neu beschlossenen Projekte sind eine große Bereicherung für die AktivRegion. So werden u.a. die wirtschaftliche und touristische Attraktivität in der Region gestärkt, Arbeitsplätze geschaffen und

Wir fördern den ländlichen Raum



EU.SH



SH



SH



SH



SH



SH



SH



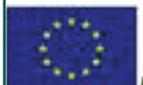
SH



SH

Landesregierung  
Landesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum  
Landesregierung  
Landesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum

Landesregierung  
Landesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum



mehr Klimaschutz betrieben. „Mit den Maßnahmen kommen wir den Zielen unserer Integrierten Entwicklungsstrategie wieder ein gutes Stück näher“, betont Regionalmanager Günter Möller, „da wir eine gute Förderquote aufweisen können, werden wir zudem für zwei Projekte, die in Kooperation mit zwei benachbarten AktivRegionen durchgeführt werden, die Federführung übernehmen.“

### Erlebniskochschule Viehbrook

Alles, was sich um eine gesunde, schmackhafte Ernährung dreht, liegt im Trend. Kirsten Voß-Rahe vom Hof Viehbrook in Rendswühren will eine ganz besondere Kochschule aufbauen, die vor allem hofeigene und regionale Produkte verarbeitet. So soll nicht nur das Wissen über die Zubereitung von Lebensmitteln im Vordergrund stehen, sondern vor allem auch das Wissen über ihre Erzeugung auf einem landwirtschaftlichen Betrieb.

Durch das Projekt werden das regionale Bildungsangebot erweitert, zusätzliche Arbeitsplätze aufgebaut und ein Bewusstsein geschaffen, regionale Wertschöpfungsketten zu stärken.

Die Kosten für das private Projekt betragen 69.000 €. Die AktivRegion fördert mit 33.500 €.



### HanseBelt Musik

Mit dem Projekt der Stiftung Neue Musik Impulse gUG wird das musikalische Bildungs- und Kulturangebot der Region ergänzt und neue Zielgruppen für klassische Musik gewonnen. Durch den Aufbau einer CLASSICAL BEAT Akademie wird an einem neuen Musikverständnis gemeinsam mit professionellen Musikhochschülern und musikinteressierten Jugendlichen gearbeitet. Anhand der Erfahrungen, die 2017 gesammelt werden, soll das „lernende“ Projekt für 2018 mit neuen Konzertformaten und innovativem Marketing weiterentwickelt werden.

Die Stiftung Neue Musik-Impulse gUG wird für dieses Projekt einen Dienstleistungsauftrag erteilen, der rund 92.000 € kostet. Die AktivRegion fördert die innovative Idee mit 62.500 €.

### Freiwilligenzentrum Kreis Plön

Die Stärkung des Ehrenamtes ist aktive Daseinsvorsorge und bedarf der Unterstützung. Das Freiwilligenzentrum im Kreis Plön hat zum Ziel, die ehrenamtliche Tätigkeit stärker zu vernetzen. Neben der bestehenden Anlaufstelle in Preetz sollen weitere regionale Büros in Schönberg und Plön errichtet werden.

In den nächsten drei Jahren wird darüber hinaus geprüft, inwieweit das Zentrum Dienstleistungen für Vereine im Bereich der Verwaltungsarbeit übernehmen kann.

Das Projekt des Diakonischen Werkes des Kirchenkreises Plön-Segeberg GmbH erstreckt sich auch auf das Gebiet der AktivRegion Ostseeküste und wird rund 203.000 € kosten. Die Umsetzung des Projektes hängt von der noch ausstehenden Zustimmung der AktivRegion Ostseeküste ab. Die AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beteiligt sich mit 68.154 € an dem Projekt.

### Autonome Kleinbusse in Ostholstein

Mit einer Machbarkeitsstudie wird analysiert, inwieweit autonome Kleinbusse im Stadtbereich von Eutin sowie am Weißenhäuser Strand sinnvoll einzusetzen sind.

In Eutin soll die Buslinie die Attraktivität der Innenstadt für Menschen ohne Auto bzw. mit eingeschränkter Mobilität erhöhen. Die geplante Buslinie am Weißenhäuser Strand ist mehr auf die touristische Nutzung ausgerichtet. Im Rahmen der Studie soll u.a. geklärt werden, welche Streckenführung am sinnvollsten ist, wie hoch voraussichtlich der Bedarf sein wird, welche Fahrzeuge angeschafft werden sollen, wie hoch die Kosten für die Umsetzung bzw. den laufenden Betrieb sein werden.



Das Gemeinschaftsprojekt zwischen den LAG's Schwentine-Holsteinische Schweiz und Wagrien-Fehmarn wird 25.000 € kos-

ten, wobei die AktivRegionen das Projekt anteilig mit 8.400 € fördern werden.

### Erneuerbare Wärme für Schulen in Preetz“

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wird geprüft, ob vier Schulen und vier Turnhallen in Preetz, die räumlich sehr eng zusammenliegen, mit 100 % erneuerbarer Wärmeenergie versorgt werden können. Damit würde die CO<sub>2</sub>-Emission der öffentlichen Gebäude in Preetz um 26 % gesenkt werden.

Zur Aufgabenstellung gehört es, den Heizwärme-, Warmwasser- und Kältebedarf der Gebäude zu ermitteln sowie die Prüfung der Möglichkeiten, mit Wärmeschutzmaßnahmen und konventionellen Heizungsanlagen die Versorgung sicherzustellen. Zudem wird ein Konzept entwickelt, welche erneuerbaren Energiesysteme (z.B. Biogas-, Holzhackschnitzel-, Eisspeicheranlage) am wirtschaftlichsten und technisch sinnvollsten einzusetzen sind.

Träger des Gemeinschaftsprojektes von Kreis Plön und Stadt Preetz ist der Kreis, der zwei der vier im Projekt eingebundenen Schulen in Preetz betreibt. Die Studie wird 29.750 € kosten. Davon wird die AktivRegion 20.000 € übernehmen.

#### Impressum

LAG AktivRegion Schwentine –  
Holsteinische Schweiz e.V.  
c/o Haus des Kurgastes  
Bahnhofstr. 4a  
23714 Bad Malente-Gremsmühlen  
Telefon: 04523 / 8837267  
Email: [moeller@aktivregion-shs.de](mailto:moeller@aktivregion-shs.de)  
Web: [www.aktivregion-shs.de](http://www.aktivregion-shs.de)



grundlayout:  
deutsche vernetzungsstelle ländliche räume (DVS)  
[www.netzwerk-laendlicher-raum.de](http://www.netzwerk-laendlicher-raum.de)